

Donnerstag, dem 21.03.2013,
von 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum
Burgsteinfurt
Flintenstr. 9 48565 Burgsteinfurt
Anmeldungen an:
Bernhardine Sobottka
Fax: 02568 964066
E-Mail: b-r-sobottka@t-online.de

Donnerstag, dem 19.09.2013,
von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
im Haus der Kirche
Markgrafenstr. 7 33602 Bielefeld
Anmeldungen an:
Anne Jaene
E-Mail: annejaene@web.de

Dienstag, dem 08.10.2013
von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum
Ackerstr. 1 45701 Herten
Anmeldungen an:
Pf.in Renate Leichsenring
E-Mail: renateleichsenring@web.de



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Wir wechseln zu Ökostrom

Theologische Grundlagen.
Basiswissen Energiepolitik.
Entscheidungshilfen.



Info-Veranstaltungsreihe

Donnerstag, 21.03.2013, 13.30 - 16.30 Uhr
in Burgsteinfurt

Donnerstag, 19.09.2013, 14.00 - 17.00 Uhr
in Bielefeld

Dienstag, 08.10.2013, 14.00 - 18.00 Uhr
in Herten

In Kooperation
mit

- dem Institut
für Kirche und
Gesellschaft
der EKvW
- dem Amt für MÖWe der EKvW

Klimaschutz

EKvW 2020

*Eine Kampagne der
Evangelischen Kirche
von Westfalen*



Wir wechseln zu Ökostrom

Weshalb legt die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V. mit dieser Aktion einen Schwerpunkt im Bereich der Energieversorgung?

In unseren Stellungnahmen von 2004 und 2010 haben wir vor den Folgen der atomaren Energieversorgung gewarnt und uns für den sofortigen Ausstieg ausgesprochen. Die Katastrophe von Fukushima im März 2011 hat unser Votum noch dringlicher gemacht.

Wir haben verfolgt, wie leicht angeblich beherrschbare Prozesse in der atomaren Energiegewinnung aus dem Ruder laufen, Menschenleben gefährden und zerstören und anvertraute Schöpfung in öde Bannräume verwandeln.

Neben unseren Worten der Mahnung und des Engagements wollen wir mit dieser Aktion zeigen, dass wir durch unser eigenes Verhalten und unseren Energiekonsum ein bewusstes Zeichen setzen. Wie viel durch diese individuellen Entscheidungen bewirkt werden kann, ist uns in Frauenhilfe-Aktionen und Kampagnen der Vergangenheit bewusst geworden. „Kauft keine Früchte der Apartheid!“, die „Aktion Saubere Kleidung“ und die Blumenkampagne „Rosige Aussichten 100plus“ haben uns vor

Augen geführt, dass wir mit ganz alltäglichen Entscheidungen, was und wie wir konsumieren, mitentscheiden über Lebenschancen und menschenwürdige Arbeitsbedingungen von Frauen, Kindern und Männern in der ganzen Welt.

Die jeweils dreistündige Veranstaltung findet in unterschiedlichen Regionen Westfalens statt: Münsterland, Ruhrgebiet und Ostwestfalen.

Als Ablauf eine Veranstaltung ist vorgesehen:

Begrüßung und Einführung

Theologische Grundlagen von Schöpfungsverantwortung und Stromwechsel

Ökostrom: aktuelle Energiepolitik und Entscheidungshilfen

Rückfragen und Austausch